"UND WAS MACHST DU NACH DER SCHULE?"

Diese Frage kennen nicht nur tausende Schüler in ganz Deutschland, sondern auch das Team von MEIN MUTIGER WEG, dem Start-Up aus Hauenstein, das es sich zur Aufgabe gemacht hat, junge Menschen dabei zu unterstützen, ihren beruflichen Weg nach der Schule zu entdecken. Und daraus hat sich eine echte Erfolgsgeschichte entwickelt. Das junge Team durfte in weniger als zwei Jahren in 8 Bundesländern mit fast 5000 Schülern zusammenarbeiten.

reichen, weil wir aus eigener Erfahrung wissen, wie schwer es ein positives Miteinander geschaffen und ein Erlebnis kreiert, heutzutage ist, einen Beruf zu finden, der wirklich zu den eige- das die Schüler so schnell nicht vergessen. "Viele schreiben uns nen Stärken passt", sagt Pascal Keller, der 27-jährige Gründer noch Monate später, dass dieser Tag für sie ganz besonders und Geschäftsführer von MEIN MUTIGER WEG. Er hatte vor mehr als zwei Jahren die Idee zur Unternehmensgründung und begann auf eigene Faust Seminare für Schüler zu entwickeln. Interaktive Betreuung Die Vision, die ihn damals antrieb, ist bis heute gleich geblieben: Junge Menschen für ihre Zukunft zu begeistern.

Seit der Gründung im Jahr 2018 hat sich das Team von MEIN MUTIGER WEG vor allem in der Pfalz einen Namen gemacht. "Viele pfälzische Schulen waren von Anfang an offen für unsere Idee, Berufsorientierung modern zu gestalten", berichtet Pascal Keller. Mit ihren Mutmacher-Seminaren war das junge Team unter anderem an Schulen in Edenkoben, Neustadt, Wörth und Landau zu Besuch.

Die Entwicklung der eigenen Persönlichkeit

Während des Seminars erarbeiten die Schüler und Schülerinnen einen 5-Schritte Plan für ihren mutigen Weg. "Die Stärkung und Entwicklung der eigenen Persönlichkeit steht für uns dabei im Mittelpunkt.", erklärt der junge Gründer. "Wir sind davon überzeugt, dass dies der Schlüssel für beruflichen Erfolg ist". Das Team hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Schülerinnen und Schüler genau da abzuholen, wo sie emotional gerade stehen. "Wir wollen das Thema Berufsorientierung in einen Rahmen packen, der für junge Menschen ansprechend ist", betont Frederic Keller, Zwillingsbruder von Pascal Keller und Mitgründer von MEIN MUTIGER WEG. Bei den Seminaren sollen die Schüler nicht nur im Kopf, sondern auch auf emotionaler Ebene angesprochen werden. Durch eine abwechslungsreiche Mischung aus Gruppenübungen, gemeinsam durchgeführten

"Ich glaube, wir können die Schülerinnen und Schüler gut er- "Energizern" und gegenseitiger Wertschätzung wird Raum für war", berichtet Frederic Keller stolz.

Damit die Seminare kein einmaliger Impuls sind, sondern nachhaltig wirken, bekommt jeder Teilnehmer ein persönliches Workbook mit an die Hand, in dem er seine persönliche Entwicklung festhalten kann. Zusätzlich bietet das Team ein 6-monatiges Emailcoaching an, um den jungen Menschen auch nach den Veranstaltungen beim Entdecken ihrer beruflichen Zukunft zu helfen. "Unser Team liest und beantwortet jede Email, die wir von den Schülern bekommen", betont Pascal. "Uns liegt der mutige Weg jedes Einzelnen am Herzen".

Auch für die Zukunft hat das Team von MEIN MUTIGER WEG große Pläne. Im nächsten Jahr sollen mehr als 10.000 Schülerinnen und Schüler durch die Seminare begeistert werden. Zusätzlich wird es ab Januar 2020 eine Online-Plattform geben, auf der die Schülerinnen und Schüler in Kontakt mit Ausbildungsbetrieben aus der Region treten können. "Unsere Vision ist es, dass jeder junge Mensch in Deutschland bei seiner Berufsfindung die optimale Unterstützung bekommt", sagt Pascal Keller. "Denn wenn mehr junge Menschen anfangen, auf ihre Stärken zu setzen, öfter das tun und was sie begeistert, dann kreieren wir eine zufriedenere Gesellschaft. Und dafür lohnt es sich aufzustehen '





www.mein-mutiger-weg.de







Bildunterschrift

Bildunterschrift